

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
1. Teil: Grundlagen	1
A. Einleitung	1
B. Untersuchungsgegenstand	4
C. Gang der Untersuchung	9
2. Teil: Berufsgruppen des öffentlichen Dienstes	11
A. Beamte	11
I. Rechtliche Grundlagen	11
II. Folgen der Verwirklichung einer Straftat	11
1. Straftatbegehung vor Begründung des Beamtenverhältnisses ...	11
a. Fehlende Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter	12
b. Verurteilung wegen einer Straftat	14
c. Herbeiführung der Ernennung durch unlautere Mittel	16
d. Entfernung aus dem Dienst in der Vergangenheit	17
e. Eignung, Befähigung und fachliche Leistung/ Bewährung	18
f. Verfassungstreue	20
2. Straftatbegehung nach Begründung des Beamtenverhältnisses .	22
a. Beamtenverhältnis auf Lebenszeit	22
aa. Beendigung aufgrund des Bundesbeamtengesetzes ...	22
bb. Beendigung aufgrund Disziplinarrechts	24
b. Beamtenverhältnis auf Probe	30
aa. Beendigung wegen eines Dienstvergehens	30
bb. Beendigung wegen fehlender Bewährung	32
c. Beamtenverhältnis auf Widerruf	34
III. Entscheidende Stellen	35
IV. Verhältnis der Tatbestände	37
1. Straftatbegehung vor Begründung des Beamtenverhältnisses ...	37

VIII

2.	Straftatbegehung nach Begründung des Beamtenverhältnisses .	37
B.	Berufsrichter.....	39
I.	Rechtliche Grundlagen.....	39
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	40
1.	Straftatbegehung vor Begründung des Richterhältnisses	40
2.	Straftatbegehung nach Begründung des Richterhältnisses....	43
a.	Richterhältnis auf Lebenszeit	43
aa.	Beendigung aufgrund des Deutschen Richter- gesetzes	43
bb.	Beendigung aufgrund Disziplinarrechts	43
cc.	Beendigung wegen eines Richteranklageverfahrens..	45
b.	Richterhältnis auf Probe und kraft Auftrags.....	47
aa.	Beendigung wegen eines sachlichen Grundes.....	48
bb.	Beendigung aufgrund mangelnder Eignung.....	48
cc.	Beendigung wegen eines Dienstvergehens	49
III.	Entscheidende Stellen	50
IV.	Verhältnis der Tatbestände.....	51
1.	Straftatbegehung vor Begründung des Richterhältnisses	51
2.	Straftatbegehung nach Begründung des Richterhältnisses....	52
C.	Soldaten.....	53
I.	Rechtliche Grundlagen.....	53
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	54
1.	Straftatbegehung vor Begründung des Soldatenverhältnisses....	54
a.	Vorliegen eines Ernennungshindernisses	55
b.	Verurteilung wegen einer Straftat.....	57
c.	Herbeiführung der Ernennung durch unlautere Mittel	58
d.	Eignung.....	58
e.	Verfassungstreue.....	59
2.	Straftatbegehung nach Begründung des Soldatenverhältnisses .	60

a.	Berufssoldat	60
aa.	Beendigung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	60
bb.	Beendigung wegen mangelnder Eignung	61
cc.	Beendigung aufgrund Disziplinarrechts	61
b.	Soldat auf Zeit	66
aa.	Beendigung wegen mangelnder Eignung	66
bb.	Beendigung wegen eines Dienstvergehens	66
III.	Entscheidende Stellen	68
IV.	Verhältnis der Tatbestände	69
1.	Straftatbegehung vor Begründung des Soldatenverhältnisses	69
2.	Straftatbegehung nach Begründung des Soldatenverhältnisses	70
3. Teil:	Angehörige freier Berufe	73
A.	Rechtsanwälte	73
I.	Rechtliche Grundlagen	73
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	73
1.	Straftatbegehung vor der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft	73
a.	Grundrechtsverwirkung	74
b.	Fehlende Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter	74
c.	Vorangegangener Ausschluss aus der Rechtsanwaltschaft	75
d.	Vorangegangene Entfernung aus dem Dienst	75
e.	Unwürdigkeit	77
f.	Bekämpfen der freiheitlichen demokratischen Grundordnung	79
2.	Straftatbegehung nach der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft	80
a.	Beendigung wegen Widerrufs der Zulassung	80
b.	Beendigung aufgrund berufsgerichtlichen Verfahrens	81
c.	Strafrechtliches Berufsverbot	86
III.	Entscheidende Stellen	89
IV.	Verhältnis der Tatbestände	90
1.	Straftatbegehung vor der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft	90

2.	Straftatbegehung nach der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft ..	91
B.	Notare	93
I.	Rechtliche Grundlagen.....	93
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	95
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Notar	95
a.	Eignung	95
b.	Hindernisse aufgrund Landesbeamtenrechts	98
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Notar.....	99
a.	Beendigung aufgrund strafgerichtlicher Verurteilung.....	99
b.	Beendigung aufgrund Disziplinarrechts	100
III.	Entscheidende Stellen	104
IV.	Verhältnis der Tatbestände.....	105
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Notar	105
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Notar.....	105
C.	Steuerberater.....	106
I.	Rechtliche Grundlagen.....	106
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	107
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Steuerberater.....	107
a.	Fehlende Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter ...	108
b.	Besorgnis des Nichtgenügens von Berufspflichten	108
c.	Erwirkung der Ernennung mittels unlauterer Mittel	110
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Steuerberater	110
a.	Beendigung wegen Widerrufs der Bestellung	110
b.	Beendigung aufgrund berufsgerichtlichen Verfahrens.....	111
c.	Strafrechtliches Berufsverbot	115
III.	Entscheidende Stellen	115
IV.	Verhältnis der Tatbestände.....	116
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Steuerberater.....	116
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Steuerberater	116

D.	Wirtschaftsprüfer.....	118
I.	Rechtliche Grundlagen.....	118
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	119
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Wirtschaftsprüfer.....	119
a.	Grundrechtsverwirkung	120
b.	Fehlende Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter... ..	120
c.	Verhalten, das die Ausschließung rechtfertigt.....	120
d.	Mangelnde Fähigkeit zur ordnungsgemäßen Berufs- ausübung	121
e.	Besorgnis des Nichtgenügens von Berufspflichten	122
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Wirtschaftsprüfer ...	123
a.	Beendigung wegen Widerrufs der Bestellung	123
b.	Beendigung aufgrund berufsgerichtlichen Verfahrens.....	124
c.	Strafrechtliches Berufsverbot	127
III.	Entscheidende Stellen	127
IV.	Verhältnis der Tatbestände.....	128
1.	Straftatbegehung vor der Bestellung als Wirtschaftsprüfer.....	128
2.	Straftatbegehung nach der Bestellung als Wirtschaftsprüfer ...	128
E.	Angehörige akademischer Heilberufe.....	129
I.	Rechtliche Grundlagen.....	129
II.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	130
1.	Straftatbegehung vor der Approbation	130
2.	Straftatbegehung nach der Approbation	137
a.	Beendigung wegen Widerrufs der Approbation	137
b.	Beendigung aufgrund berufsgerichtlichen Verfahrens? ...	139
c.	Strafrechtliches Berufsverbot	140
III.	Vertragsarztrecht	141
1.	Rechtliche Grundlagen	141
2.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	141
a.	Straftatbegehung vor der Zulassung	141

b.	Straftatbegehung nach der Zulassung.....	143
aa.	Entziehung der Zulassung	143
bb.	Verlust der Zulassung durch Disziplinar- maßnahme?	146
IV.	Entscheidende Stellen	148
V.	Verhältnis der Tatbestände.....	150
1.	Straftatbegehung vor der Approbation und Zulassung.....	150
2.	Straftatbegehung nach der Approbation und Zulassung.....	150
a.	Regelungen für alle akademischen Heilberufe.....	150
b.	Besonderheiten des Vertragsarztrechts.....	153
4. Teil:	Gewerbetreibende	155
A.	Rechtliche Grundlagen.....	155
B.	Folgen der Verwirklichung einer Straftat	156
I.	Maßnahmen wegen Unzuverlässigkeit	156
1.	Erlaubnisfreie Gewerbe	156
2.	Erlaubnispflichtige Gewerbe	161
II.	Strafrechtliches Berufsverbot.....	163
C.	Entscheidende Stellen	163
D.	Verhältnis der Tatbestände.....	164
5. Teil:	Vergleich.....	167
A.	Straftatbegehung vor Begründung der Rechtsstellung	167
I.	Voraussetzungen und Hindernisse der Statusbegründung.....	168
1.	Verknüpfung mit strafbarem Verhalten.....	168
a.	Direkte Anknüpfung	169
b.	Indirekte Anknüpfung.....	172
2.	Bestimmtheit der Regelungen.....	175
3.	Zeitliche Berücksichtigung	178
II.	Rechtsfolgenstruktur der Regelungen.....	183
III.	Probleme der jeweiligen Regelungsstruktur	186

B. Straftatbegehung nach Begründung der Rechtsstellung	188
I. Allgemeine Regelungen der Berufsgesetze	188
1. Verknüpfung mit strafbarem Verhalten.....	188
2. Bestimmtheit der Regelungen.....	191
3. Vollzug des Verlusts der Rechtsstellung	191
II. Regelungen des Disziplinarrechts.....	194
III. Strafrechtliches Berufsverbot.....	198
IV. Probleme der jeweiligen Regelungsstruktur	199
1. Starre Regelungen.....	200
a. Normen des Berufsrechts.....	200
b. Verlust der Amtsfähigkeit.....	202
2. Flexible Regelungen	205
C. Entscheidende Stellen	208
I. Straftatbegehung vor Begründung der Rechtsstellung	208
II. Straftatbegehung nach Begründung der Rechtsstellung	211
1. Verwaltungsrechtliche Entscheidungen nach den Berufs- gesetzen	211
2. Disziplinar- bzw. berufsgerichtliche Entscheidungen	213
III. Unterschiede der Regelungsstruktur	215
1. Differenzierte bzw. gebündelte Zuständigkeiten.....	215
2. Mitwirkung von Berufsangehörigen an der Entscheidung	218
D. Verhältnis der Tatbestände.....	220
I. Straftatbegehung vor Begründung der Rechtsstellung	220
1. Grundsätzliche Unabhängigkeit der Tatbestände	220
2. Gemeinsamer Bezugspunkt der Eignung.....	223
II. Straftatbegehung nach Begründung der Rechtsstellung	223
6. Teil: Zusammenfassung.....	229
Literaturverzeichnis.....	233